



Das OK-Team (v.l.): Patrik Hösli, David Füllemann, Mathias Keller, Jonas Füllemann, Manuel Füllemann und Adrian Auf der Mauer (auf dem Bild fehlt: Moritz Eggenberger). Bild: ste

Piraten entern Partyszene

Mit Piraterie haben die Süsswasserpiraten aus Steckborn nicht viel am Hut, dafür aber mit Partyplanung. Zurzeit steckt der Verein mitten in den Vorbereitungen für die Afterraceparty, an der auch Polo Hofer auftreten wird.

STECKBORN – Piraten – sie sind der Schrecken der Weltmeere. Sie nennen sich die Wilde 13, Stiefelriemen Bill, Blut-Svente, Messer-Jocke oder Stoertebeker. Sie leben in Port Royal, im Takatuka-Land oder im Land, das nicht sein darf. Und sie gelten als freiheitsliebende Trinkbolde.

Im Thurgau sieht die Piraterie etwas anders aus. Hier befahren sie den Untersee, nennen sich Süsswasserpiraten, leben in Steckborn, und gelten als junge Männer voller Tatendrang, die sich für mehr Aktivität in der Region einsetzen. Präsident Jonas Füllemann fasst zusammen: «Wir möchten, dass in und um Steckborn wieder mehr los ist – insbesondere für junge Leute.» Aus diesem Grund hätten sie es sich zum Ziel gemacht, die Region durch die Organisation von Partys zu beleben. Die Idee, den Verein Süsswasserpiraten zu gründen, sei vor etwa zwei Jahren entstanden. Mittlerweile besteht er aus 16 Mit-

gliedern im Alter von 22 bis 27 Jahren. Darunter befinden sich unter anderem Studenten, Kaufleute und Behindertentpflger. Die Süsswasserpiraten könnten unterschiedlicher kaum sein. Was sie jedoch miteinander teilen, ist die Verbundenheit mit dem See und Steckborn.

Aufwand unterschätzt

Schon vor der Vereinsgründung führten die Süsswasserpiraten die Afterraceparty durch. Diese findet jeweils anschliessend ans Memorial-Bergrennen in Steckborn statt. «Unseren beiden Partys folgte viel positives Feedback, das uns zum Weitermachen motivierte. Auch diesen Herbst steigt eine Afterraceparty», sagt Kassier Patrik Hösli. Zurzeit steckt das siebenköpfige OK-Team mitten in den Vorbereitungen. Flyer werden gedruckt, freiwillige Helfer zusammengetrommelt und die Sponsorenliste ergänzt. Vor Kurzem hat der Vorverkauf über Starticket begonnen.

«Die erste Afterraceparty entstand aus einer Blitzidee. Innert drei Wochen stellten wir eine Anlass für 500 Besucher auf die Beine», erinnert sich Adrian Auf der Mauer, Marketing-Verantwortlicher. Damals habe man den Aufwand, der hinter einem solchen Event steckt, unterschätzt. «Dieses Mal haben

MONTAGSPORTRÄT

«mostindia» stellt montags junge Menschen mit einer besonderen Tätigkeit vor. Nächstes Mal: Raphael Stucki, Wildkräutersammler.

wir fast ein Jahr vor der Party mit der Planung begonnen und konnten viele Anfängerfehler ausmerzen», sagt Jonas.

Polo Hofer kommt an Bord

Am 24. und am 25. September wird sich das Tägermoos oberhalb Steckborn in eine Partylocation verwandeln. Am Freitag steht das Highlight der Afterraceparty und zugleich das bisher grösste Erfolgserlebnis in der noch jungen Ver-

eingeschichte auf dem Programm. «Wir sind stolz, dass wir Polo Hofer an Bord holen konnten», freut sich Jonas. Sie hätten bewusst nach einem Act gesucht, der möglichst vielen Leuten zusagt und dadurch rund 2000 Besucher anlockt. Einen Abend später sorgt die Band Powerwines für Stimmung im Zelt.

In Steckborn zeige sich bereits Interesse am bevorstehenden Event. Die Leute würden nachfragen und seien meist positiv überrascht, wenn sie hörten, was geplant werde. «Aber wo Leute dafür sind, gibt es eben auch immer solche, die dagegen sind», hält Jonas fest. Doch davon lassen sie sich nicht beirren. «Wir möchten in Zukunft noch aktiver sein und ein Sommerfest durchführen», sagt Adrian. Aber bis es soweit ist, fahren noch viele Schiffe den Untersee rauf und runter. *STEPHANIE MARTINA*

Infos unter: www.afterraceparty.ch, Tickets sind ab sofort unter: www.starticket.ch erhältlich. Ein Ticket für das Konzert von Polo Hofer kostet 38 Fr.

TICKET-VERLOSUNG



Laut muss es sein

FRAUENFELD – Wenn das mal keinen Tinnitus gibt. Denn laut wird es auf jeden Fall, wenn «Behind Enemy Lines» loslegen. Die Thurgauer haben sich nämlich schon vor Jahren ganz dem Metal verschrieben. Am Anfang ihrer musikalischen Laufbahn probte die ursprüngliche Schülerband im Schlafzimmer eines Bandmitglieds. Was daraus geworden ist, kann sich durchaus sehen und hören lassen: Metal, Death Metal und Trash vom Feinsten. **Für dieses Konzert verlost «mostindia» 1x2 Tickets.** Einfach bis am Mittwoch, 2.6., 12 Uhr, ein SMS (077 456 63 14) oder ein Mail (mostindia@thurgauerzeitung.ch) mit deinem Vor- und Nachnamen schicken. (*stm*)

Sa, 5.6., Behind Enemy Lines (CH). Kaff, Frauenfeld. 21.30 Uhr.

ANGESAGT

MONTAG 31.5.

PARTY Dance Night mit den Taxi-Dancers. Latin, Swing u.a. Firehouse, Weinfelden. Ab 21 Uhr.

FILM Pizza Bethlehem. Film über den Frauenfussballclub aus dem Berner Quartier Bethlehem. Cinema Luna, Frauenfeld. 20.15 Uhr.

DIENSTAG 1.6.

KONZERT Jazz-Beiz. Kaff, Frauenfeld. 20 Uhr.

PARTY Disaster.bar. Von Country bis Elektro. Kraftfeld, Winterthur. Ab 20 Uhr.

COMIC Comicart. Comics, Cartoons und Karikaturen. Alte Kaserne, Winterthur. Von 8 bis 23 Uhr.

MITTWOCH 2.6.

PARTY Bad Taste Party. Blechneerei, Konstanz. Ab 22 Uhr.

BÜHNE Schüler schreiben für Giacobbo & Müller. Die beiden tragen Dialoge von Schülern vor. Casinotheater, Winterthur. 20 Uhr.

DONNERSTAG 3.6.

KONZERT Shantel (D). DJ-Set. Kulturladen, Konstanz. 22 Uhr.

KONZERT Cedarwell (USA). Indiefolk. Gare de Lion, Wil. 21 Uhr.

PARTY Spazierklang.fm. Electro. Salzhaus, Winterthur. Ab 21 Uhr.

SPIEL Play it – analog. Spieleabend. Kaff, Frauenfeld. Ab 20 Uhr.

FILM Precious. Drama um ein schwarzes Mädchen, das zum zweiten Mal von ihrem HIV-positiven Vater schwanger ist. Cinema Luna, Frauenfeld. 20.15 Uhr.

AUSSICHTEN

Musig uf dä Gass

ST. GALLEN – In knapp einem Monat pilgern wieder Tausende ins Sittertobel ans Open Air St. Gallen. Wie jedes Jahr findet im Vorfeld des Open Airs das Aufwärmfestival «Musig uf dä Gass» statt. In sechs St.Galler Lokalen treten an zwei Abenden insgesamt 23 Nachwuchsbands aus der Region auf. Darunter auch die Thurgauer Band «Huiskapälä», die Elemente aus Jazz und Rap miteinander vermischt. (*stm*)

Do, 3.6. und Fr, 4.6., Musig uf dä Gass 2010. In 6 verschiedenen Lokalen der Stadt St. Gallen. www.musigufdegass.ch

Nachtaktiv im Thurgau

RIDERBANG-PARTY

Am Samstag auf dem Kägi-Areal in Aadorf



DSCHUNGELPARTY

Am Freitag in Oberneunforn



Bilder: Patric Gerzner und Linda Baumgartner

frauenfeld-events.ch